

<https://www.wochenanzeiger.de/article/238072.html>

Gemeinsam laufen, gemeinsam spenden

Fasanerie · Aktive Jugend beim FC Fasanerie-Nord



3.650 Euro für die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (rechts Alexandra Zöllner) erliefen die Jugendspieler/innen des FC Fasanerie-Nord. Foto: Susanne Gollwitzer

Fasanerie · Am 23. Juni hat der FC Fasanerie-Nord sein soziales Projekt, den Spendenlauf 2021, mit der Spendenübergabe an Alexandra Zöllner von der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) abgeschlossen. Nach dem erfolgreichen Start des Spendenlaufs mit den D-Juniorinnen im April kamen von Tag zu Tag weitere Jugendmannschaften dazu. Insgesamt waren es acht Mannschaften mit durchschnittlich 20 Teilnehmer/innen – somit konnte man bis zu 160 Sportler zum Mitmachen motivieren.

Jede Mannschaft setzte sich der Altersklasse entsprechend ihre eigenen „virtuellen Ziele“. Die einen liefen von München nach Berlin zum DFB-Pokalfinale, die anderen von München an den Gardasee und wieder andere setzten sich so ambitionierte Ziel wie die Strecke von München nach Barcelona. Nach einigen Wochen kamen mehr als 3.000 gelaufene Kilometer zusammen – und das alles für einen guten Zweck! Aber nicht nur die Kinder vollbrachten eine großartige Leistung, auch die Eltern unterstützten die Aktion mit sehr großem Engagement und spendeten für jeden gelaufenen Kilometer. Insgesamt konnten die Trainerinnen und Trainer der Mannschaften 3.650 Euro für die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München einsammeln. Bei der symbolischen Spendenübergabe auf der Sportanlage des FC Fasanerie-Nord war die Freude bei Alexandra Zöllner von der Stiftung AKM dementsprechend groß.

Wer ebenfalls die Arbeit der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München unterstützen möchte, kann sich im Internet unter www.kinderhospiz-muenchen.de über die Möglichkeiten informieren.